

Whitman, Walt: Als ich mühselig wanderte durch Virginias Wälder (1855)

1 Als ich mühselig wanderte durch Virginias Wälder
2 Zur Musik der raschelnden Blätter, die mein Fuß aufstieß, denn es war Herbstzeit,
3 Fand ich am Fuß eines Baumes das Grab eines Soldaten –
4 Tödlich getroffen und beim Rückzug bestattet – leicht konnt ich alles erraten;
5 Der Halt in der Mittagsstunde; dann auf! keine Zeit zu verlieren – und doch blieb dies Zeichen
6 Auf ein Brett gekratzt und an den Baum beim Grabe genagelt:
7 »kühn, vorsichtig und treu und mein lieber Gefährte.«

8 Lang, lang blieb ich sinnend, dann ging ich wandernd des Weges.
9 Manch wechselnde Jahreszeit folgte und manche Scene des Lebens,
10 Aber zuweilen inmitten der wechselnden Zeiten und Bilder,
11 Plötzlich, einsam oder im Gedränge der Straßen
12 Taucht vor mir auf das Grab des unbekannten Soldaten
13 Und die Inschrift rauh in Virginien Wäldern:
14 »kühn, vorsichtig und treu und mein lieber Gefährte.«

(Textopus: Als ich mühselig wanderte durch Virginias Wälder. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/>)